

Sehr geehrte Damen und Herren,

für eine Studie über die Prävalenz von *Bartonella* spp. bei Hirschlausfliegen möchten wir Sie bitten sich an unserer Probenahme zu beteiligen.

Bartonellen sind eine Bakterienart, die von blutsaugenden Insekten übertragen wird und langandauernde Infektionen bei Mensch und Tier hervorrufen kann. Unter anderem verursachen sie bei Menschen die sogenannte „Katzenkratzkrankheit“, die nach Kratzern oder Bissen von Katzen auftreten kann und mit Fieber und Lymphknotenschwellung einhergeht. Auch bei Hunden wurden schon Infektionen, mit zum Teil schweren Verläufen beschrieben und auch die Möglichkeit einer Übertragung von Hunden auf Menschen wird vermutet.

Hirschlausfliegen sind 5-6mm große Insekten, die in Verdacht stehen Krankheiten übertragen zu können. Besonders gut kann man sie daran erkennen, dass sie nach dem Landen auf ihrem Wirt die Flügel abwerfen, bevor sie anfangen Blut zu saugen.

Um das Übertragungsrisiko von Bartonellen durch Hirschlausfliegen beurteilen zu können, würden wir gerne möglichst viele dieser Tiere untersuchen. Dazu möchten wir Sie bitten, uns zu unterstützen, indem Sie uns Hirschlausfliegen, die Sie auf Ihren Haustieren (Pferd, Hund, Katze...), sich selbst oder falls Sie Kontakt zu Wildtieren haben, auf diesen finden einsammeln und an uns schicken. Die Tiere müssen nicht mehr lebendig sein, sollten aber nicht stark zerdrückt werden (das geht bei diesen Tieren im Vergleich zu Zecken sehr einfach) und nicht älter als zwei Tage sein.

Falls Sie Interesse haben, uns bei dieser Studie zu unterstützen, können wir Ihnen gerne kleine Röhrchen mit Alkohol zur Probenahme und vorfrankierte Versandboxen zusenden. Falls sie spontan Hirschlausfliegen sammeln konnten, können diese auch in kleinen Plastikröhrchen (Filmdöschen o.ä.) verschickt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Yvonne.Regier@kgu.de